

## Durchführungsbestimmungen der Bayerischen Wasserball Jugendrunde 2024

Stand: 18.11.2023

### 1. Allgemeines

Für die Austragung der Spiele der Oberliga Bayern gelten die Wettkampfbestimmungen Allgemeiner Teil (WB-AT), die Wettkampfbestimmungen Fachteil Wasserball (WB FT-WABA), die Rechtsordnung (RO), die Beitrags- und Gebührenordnung (BuGO), die Kampfrichterordnung (KRO-WABA) und die Anti-Doping Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verband (DSV) in der jeweils aktuellen Fassung.

Die Sieger der Jugend U16, Jugend U14 und Jugend U12 sind Bayerischer Meister.

Die U11 – U9 Jugend werden als Turniere gespielt, bei denen kein Bayerischer Meister ausgespielt wird.

Spielberechtigt sind:	Jugend U18 Männlich	Jahrgang 2006 – 2009
	Jugend U16 Männlich	Jahrgang 2008 – 2011
	Jugend U14 Mixed	Jahrgang 2010 – 2013
	Jugend U12 Mixed	Jahrgang 2012 – 2015
	Jugend U11 Mixed	Jahrgang 2013 – 2016
	Jugend U10 Mixed	Jahrgang 2014 – 2017
	Jugend U9 Mixed	Jahrgang 2015 – 2018

Als Auszeichnung erhalten die Mannschaften der Plätze 1 bis 3 jeder Spielklasse je 15 Medaillen.

Die gemeldeten Mannschaften müssen bis zum **18.11.2023** ihre Teilnahme zusagen. Bei Vereinen, die nach diesem Termin auf eine Teilnahme verzichten, wird ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) zusätzlich in Höhe von bis zu 500,00 € erhoben.

### 2. Bestimmungen zur Meldung zu den weiterführenden Meisterschaften im SSV

Für die Mannschaften der Jugendklasse U14 und U12 entfällt die Qualifizierung zur Süddeutschen Meisterschaft, da diese als offene Meldeliga im SSV ausgespielt werden.

### 3. Rundenleiter und Disziplinarberechtigter

Der Rundenleiter ist Disziplinarberechtigter i.S. von § 9 RO.

Christian Naruisch  
Auerbacher Str. 39  
90482 Nürnberg  
Tel.: 0911 / 54 60 76 2  
Mobil: 0173 / 88 94 333  
E-Mail: WB\_RL-Jugend@bayerischer-schwimmverband.de

#### **4. Spielpläne**

Die Spielpläne sind Bestandteile dieser Durchführungsbestimmungen. Der jeweils zuerst genannte Verein ist Ausrichter i.S. der WB. Die Kappenfarbe richtet sich nach § 330 WB in Verbindung mit § 320 WB.

#### **5. Schiedsrichter/Kampfgericht**

In der U16, U14 und U12 Jugend amtiert ein bzw. zwei Schiedsrichter, in der U11-U9 Jugendrunden werden die Schiedsrichter durch den Heim-/Gastverein gestellt. Die Ansetzung der Schiedsrichter erfolgt durch den BSV Schiedsrichterobmann. Die Schiedsrichter sind vom Ausrichter in jeder Hinsicht zu unterstützen, wobei insbesondere dafür Sorge zu tragen ist, dass sie sich am Beckenrand ausreichend und ungestört bewegen können.

Das Kampfgericht besteht aus mindestens 3 Personen und wird vom Ausrichter gestellt, wobei es sich um regelkundige Personen handeln muss, von denen jede Person ein geprüfter Kampfrichter ist.

Auf die Kampfrichterordnung des DSV wird hingewiesen. Wenn keine geprüften Kampfrichter eingesetzt werden, wird je Kampfrichter eine Ordnungsgebühr i. H. v. 50,00€ fällig (§ 306 Abs. 2 WB).

Ein Vertreter der Gastmannschaft hat das Recht, im Kampfgericht als Zeitnehmer zu fungieren, sofern er regelkundig und ein geprüfter Kampfrichter ist.

Alle Spiele werden ohne Torrichter ausgetragen. Deren Aufgaben werden durch die Schiedsrichter wahrgenommen. Lediglich die Hereingabe des Balles auf Zeichen der Schiedsrichter erfolgt durch eine Person der am Spiel beteiligten Vereine.

#### **6. Kosten**

Die Ausrichter übernehmen die Kosten am Ort, die anreisenden Vereine tragen ihre Auslagen selbst.

Die Kosten der Schiedsrichter werden durch die gemeinsame Schiedsrichterausgleichskasse beglichen in die jeder Verein einzahlt.

Das Meldegeld für die Jugendklassen wird bei der Bayerischen Rundensitzung bekannt gegeben.

Die Meldegelder und die Beträge für die Schiedsrichterausgleichskasse werden bei der Terminsitzung vor Beginn der Spielrunde festgelegt und den Vereinen von dem Rundenleiter schriftlich mit Zahlungstermin und Kontonummer mitgeteilt.

Zu allen notwendigen Zahlungen (Meldegeld, Schiedsrichterkosten, Ordnungsmaßnahmen) erfolgen separate Zahlungsaufforderungen mit Angabe der Kontodaten und anzugebender Verwendungszwecke. Bei Überschreitung der Zahlungstermine, Fehlüberweisungen und Überweisungen mit nicht eindeutigem Verwendungszweck wird eine Ordnungsgebühr von 30,00 € zweckgebunden erhoben.

Hierzu wird von der Geschäftsstelle des Bayerischen Schwimmverbandes eine Rechnung erstellt, diese Rechnung ist nach Erhalt bis zum **01.01.2024**, auf das Konto des Bayerischen Schwimmverbandes mit dem Verweis „Rundengelder WABA Vereinsname + Liga + Rechnungsnummer“ zu überweisen.

Die Jugendmannschaften müssen bis zum **18.11.2023** ihre Teilnahme zusagen. Bei Vereinen, die später als 2 Wochen nach der Runden-/Terminsitzung auf eine Teilnahme verzichten, kann ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) zusätzlich in Höhe von bis zu 500,00 € erhoben werden.

Hierzu wird von der Geschäftsstelle des Bayerischen Schwimmverbandes eine Rechnung erstellt, diese Rechnung ist nach Erhalt innerhalb von 14 Tagen, auf das Konto des Bayerischen Schwimmverbandes mit dem Verweis „Rundengelder WABA Vereinsname + Liga + Rechnungsnummer“ zu überweisen.

## **7. Spielprotokolle**

Die Spielprotokolle sind im Online-System des DSV gemäß § 343 WB FT-WABA zu führen und von allen Beteiligten online zu bestätigen.

Kann das Protokoll nicht im Online-System geführt und/oder vollelektronisch abgeschlossen werden, ist ein Protokoll in Papierform auf dem amtlichen Formblatt (DSV-Form 201) zu erstellen (handschriftlich oder ausgedruckt) und vom Sekretär 1, den Schiedsrichtern und ggf. Spielbeobachtern zu unterschreiben.

In diesem Fall ist

- a) der Rundenleiter binnen einer Stunde nach Spielende über das Ergebnis des Spiels zu informieren (Kurznachricht)
- b) das Onlineprotokoll binnen 24 Stunden im Online-System nachzutragen und
- c) das Originalprotokoll binnen 24 Stunden eingescannt im Online-System hochzuladen

Bei einem Verstoß gegen die Punkte a) bis c) wird eine Ordnungsgebühr in Höhe von 50,00 € fällig.

Das Onlineprotokoll muss in diesem Fall vom ausrichtenden Verein bis zum Abschluss der jeweiligen Runde archiviert werden. Wird das Originalprotokoll vom Rundenleiter angefordert, muss ihm dieses unverzüglich via Post zugesendet werden. Wird das Originalprotokoll nicht bis zum Abschluss der jeweiligen Runde angefordert, kann der Verein die Protokolle vernichten. Das Online-Protokoll wird an einem Tablet-PC oder einem Laptop geführt. Die Führung des Online-Protokolls auf einem Handy ist nicht zulässig, da dies die Nachverfolgbarkeit und Überprüfung des Protokolls während des Spiels erschwert.

Die Aufstellung des Gastvereins (Spieler, Kapitän, Trainer, Betreuer, Mannschaftsbegleiter) soll 24 Stunden vor Spielbeginn via E-Mail dem Heimverein zugesendet werden.

### 8. Abweichungen von den Wettkampfbestimmungen

<b>BSV</b>	<b>U9</b>	<b>U10</b>	<b>U11</b>	<b>U12</b>
Spielfeldgröße	10 m x 5 m (4x2 Bahnen)	12,5 m x 5 m (5x2 Bahnen)	15 m x 7,5 m (6x3 Bahnen)	20 m x 14 m (8x6 Bahnen)
Torgröße	2,15 m x 0,75 m	2,15 m x 0,75 m	2,15 m x 0,75 m	2,15 m x 0,90 m
Ballgröße	2	2	2	3
Anzahl an Spieler im Feld	3+0	3+0	3+1	4+1
Spieler pro Team	min 4 max 6	min 4 max 6	min 5 max 9	min 7
Spielzeit	2x6 Zeit stoppt nur für Tore	2x8 Zeit stoppt nur für Tore	4x6 Zeit stoppt nur für Tore	4x6 effektiv

#### **U9/U10 Turniere:**

- Zeit stoppt nicht - nur für Tore
- Spielerwechsel: 1. Viertel jeder Spieler muss spielen, wechseln bei jedem Tor nach festgelegter Reihenfolge z.B. Spielerkappen, 2. Viertel jeder muss spielen, aber Trainer kann frei entscheiden
- Wurf ist nur innerhalb von 3m vor dem Tor erlaubt
- Kein Schuss nach einem Foul erlaubt
- 2m Regel wird nicht angewendet
- 2 Hände wird nur geahndet, wenn gepasst oder geworfen wird
- Im Tor ist ein Tornetz mit Zielzonen, 1 Punkt, wenn der Ball das Netz trifft, 2 Punkt, wenn er durch das Loch geht
- Es wird ein verdecktes Spielprotokoll geführt, für ein Turnier wird kein Sieger ermittelt - nur für jedes Spiel
- Wenn ein Team stärker ist d.h. ca. 3-5 Tore mehr, wird dem unterlegenen Team einen Spieler mehr gestatten, wenn das nicht geht muss ein Spieler des starken Teams auf die Auswechselbank, die Entscheidung wann das passiert liegt beim Schiedsrichter
- Vor jedem Spiel wird ein Zusatzspiel/Wettbewerb gemacht d.h. eine Staffel, 25/15m Sprint, Torschüsse auf Zielzonen usw. dafür wird eine kleine Belohnung ausgegeben (Gummibären, Urkunde, Rucksack, T-Shirt usw.)
- Jedes Team und Jeder Spieler gewinnt - Urkunden für ich war dabei z.B. bei 3 Turnieren bronze, silber und goldener Delphin für 1/2/3 Turnierteilnahmen.

### U11 Turniere:

- Zeit stoppt nicht - nur für Tore
- Spielerwechsel: 1./2. Viertel jeder Spieler muss spielen, wechseln bei jedem Tor nach festgelegter Reihenfolge z.B. Spielerkappen, 3./4. Viertel jeder muss spielen, aber Trainer kann frei entscheiden
- Wurf ist nur innerhalb von 6m vor dem Tor erlaubt
- Kein Schuss nach einem Foul erlaubt
- Wenn ein Team stärker ist d.h. ca. 3-5 Tore mehr, wird dem unterlegenen Team einen Spieler mehr gestatten, wenn das nicht geht muss ein Spieler des starken Teams auf die Auswechselbank, die Entscheidung wann das passiert liegt beim Schiedsrichter
- Vor jedem Spiel wird ein Zusatzspiel/Wettbewerb gemacht d.h. eine Staffel, 25/15m Sprint, Torschüsse auf Zielzonen usw. dafür wird eine kleine Belohnung ausgegeben (Gummibären, Urkunde, Rucksack, T-Shirt usw.)
- Jedes Team und Jeder Spieler gewinnt - Urkunden für ich war dabei z.B. bei 3 Turnieren bronze, silber und goldener Delphin für 1/2/3 Turnierteilnahmen

### U12 Spiele:

- Jeder Spieler muss eingesetzt werden
- Kein Schuss nach einem Foul erlaubt
- Verpflichtendes Pressingspiel in der eigenen Spielfeldhälfte. Sobald alle Offensivspieler in die gegnerische Hälfte eingezogen sind, müssen die Defensivspieler auf ein Pressingspiel umstellen.
- 2. Ein defensiver Spieler hat nur das Recht, das Press zu verlassen, wenn
  - o Beim Verteidigen mit einem Spieler weniger
  - o Wenn der Centerpass auf dem Wasser gelandet ist
  - o Jeder Zug zur Mitte, bevor der Ball das Wasser berührt hat, wird als Zonenverteidigung betrachtet.
- Damit alle Spieler am Spiel teilnehmen können, wird das erste Viertel von Spielern mit den Nummern 1 bis 7 und das zweite Viertel von Spielern mit den Nummern 8 bis 14 gespielt. In den letzten beiden Vierteln hat der Trainer das Recht Spieler nach Belieben einzusetzen.
- Nach Hinausstellung kommt der Spieler sofort ins Spiel oder wird ohne zeitliche Begrenzung durch einen Spieler von der Bank ersetzt

### DSV-Jugendmixed U12

Kriterium	2023/2024 final
<b>Spielzeit</b>	
-Gesamt	4 x 6 min.
-Angriffszeit	30/ 20 sec
<b>Spielfeld</b>	
-Länge	20 –25 m
-Breite	14 –16 m
<b>Torgröße</b>	2,15 x 0,75 m
<b>Ballgröße</b>	Ball Nr. 3
<b>Spieleranzahl</b>	1 5/ 15, 2 Torhüter
<b>Penalty-Distanz</b>	5 m
<b>Spielergebnis</b>	immer Entscheidung
<b>direkter Freiwurf</b>	Verbot

### DSV-Jugend männlich U14-Pokal

Kriterium	2023/ 2024 final
<b>Spielzeit</b>	
-Gesamt	4 x 7 min
-Angriffszeit	30/ 20 sec
<b>Spielfeld</b>	
-Länge	25 –30 m
-Breite	16 –20 m
<b>Torgröße</b>	Normalgröße
<b>Ballgröße</b>	Ball Nr. 4
<b>Spieleranzahl</b>	1 + 6/ 15, 2 Torhüter
<b>Penalty-Distanz</b>	5 m
<b>Spielergebnis</b>	Immer Entscheidung (Penalty-Werfen)

### DSV-Jugend männlich U14-DM

Kriterium	2023/ 2024 final
<b>Spielzeit</b>	
-Gesamt	4 x 7 min
-Angriffszeit	30/ 20 sec
<b>Spielfeld</b>	
-Länge	25 –30 m
-Breite	16 –20 m
<b>Torgröße</b>	Normalgröße
<b>Ballgröße</b>	Ball Nr. 4
<b>Spieleranzahl</b>	1 + 6/ 15, 2 Torhüter
<b>Penalty-Distanz</b>	5 m
<b>Spielergebnis</b>	Immer Entscheidung (Penalty-Werfen)

**Folgende Anmerkungen dazu:**

**U12 mixed:**

- Beibehaltung Spielzeit 4 x 6 min + Reduzierung Anzahl Spieler im Wasser + Erhöhung Anzahl Mannschaftsmitglieder
- Beibehaltung Angriffszeit + durch Verkleinerung des Spielfeldes wird der Forderung auf rascheres "Spiel vor dem Tor" bereits Rechnung getragen + junge Spieler sollen frühzeitig an schnelle Spielentscheidungen (Pässe, situatives Handeln) gewöhnt werden
- Spielfeld - Vorrang für Verkleinerung des Spielfeldes, aber auch Berücksichtigung evtl. infrastruktureller Vorgaben
- Verbot direkter Freiwurf - Verbot nur der direkten Ausführung. Ausführung und anschließender Wurf durch einen Spieler bleibt davon ausgenommen

**U14 männlich:**

- Spielfeld - Es soll die Möglichkeit bestehen, dass sowohl in 25m-Becken als auch in 50m-Becken gespielt werden kann, aber auch infrastrukturelle Vorgaben Berücksichtigung finden
- Spieleranzahl bei beiden Wettbewerben 1/6, da entsprechende Spielfeldgröße, Tore in Normalgröße und die Gefahr unterschiedlicher "Taktiken" bei 1/5 und 1/6
- Spielergebnis - immer mit Entscheidung
- + Erfahrungen der EM U15 und U17
- + Ergebnis nach Penalty-Werfen wird zur Ermittlung des Torverhältnisses herangezogen

**9. Regelung zur Teilnahme außer Konkurrenz**

Für die Teilnahme außer Konkurrenz am Spielbetrieb der Jugendklassen U16 bis U10 gelten folgende Regelungen.

Die eingesetzten Spieler dürfen maximal 1 Altersklasse älter sein, als die, in der sie eingesetzt werden.

In der Altersklasse U16 / U14 / U12 dürfen maximal 3 Spieler der höheren Altersklasse und in der U11 – U9 dürfen nur 2 Spieler der höheren Altersklasse eingesetzt werden.

**10. Organisatorische Hinweise**

Der Nachweis der Sportgesundheit ist anhand der übersandten Bescheinigung an den Rundenleiter bis zum **31.12.23** (am 01.01.24 ist Rundenbeginn und muss da bereits vorliegen) zu übersenden. Andernfalls ist davon auszugehen, dass eine Teilnahmeberechtigung nach § 19 WB nicht vorliegt.

Die Trainerlizenzen nach § 348 WB sind dem Rundenleiter bis zum **31.12.23** (am 01.01.24 ist Rundenbeginn und muss da bereits vorliegen) vorzulegen. Für die Betreuung der Mannschaften während eines Spiels wird auf § 348 Abs. 2 und 3 WB hingewiesen.

Gemäß § 308 WB sind ggf. die Stammspieler der jeweiligen Mannschaften bis zum **31.12.23** (am 01.01.24 ist Rundenbeginn und muss da bereits vorliegen) an den zuständigen Landeswasserballwart zu melden. Eine Mehranfertigung der Meldung ist dem Rundenleiter zuzustellen. Bei Verstößen gegen diese Bestimmung findet § 346 WB Anwendung.

Es müssen 5 gleiche Wettkampfbälle bereitgestellt werden. Bei allen Spielen muss eine Toranzeige vorhanden sein.

### **11. Teilnahmeberechtigung**

Für die Teilnahmeberechtigung gilt § 19 WB, Allgemeiner Teil

Ist einem Spieler, Trainer oder Betreuer nach § 308 Abs. 7 WB, 345 Abs. 2 WB, § 8 Abs. 1 bis Abs. 3 RO die Teilnahmeberechtigung entzogen, gilt die fehlende Teilnahmeberechtigung für das nächste Spiel der jeweiligen Jugendklasse bzw. für die Dauer der Disziplinarmaßnahme oder die Dauer der vorläufigen Sperre.

Teilnehmer aus anderen Ländern sind generell zur Teilnahme an Jugendrunden berechtigt. Die Entscheidung darüber obliegt dem Landeswasserballwart und dem Jugendrundenleiter.

Eine solche Mannschaft spielt grundsätzlich außerhalb der regulären Bayerischen Wertung und obliegt folgenden Sonderregelungen:

- Bayerische Vereine sind berechtigt auf die Austragung von Heim und/oder Auswärtsspielen zu verzichten
- Die Teilnehmende Mannschaft im Sinne dieser Regelung kann in Absprache mit dem Bayerischen Verein statt eines Heimspieles auch 2 Auswärtsspiele bestreiten
- Die Mannschaft obliegt den finanziellen Regelungen wie alle Teilnehmenden Mannschaften der Runde (Meldegeld + Schiedsrichterausgleichskasse)
- Die Mannschaft kann vom BSV verpflichtet werden für lizenzierte Schiedsrichter Vorort zu sorgen, diese werden nach den aktuell gültigen Bestimmungen der BSV Reisekostenrichtlinie vergütet

### **12. Datenschutzbestimmungen**

Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der Verein/die Startgemeinschaft die Ausschreibung an und erklärt, dass er/sie und die gemeldeten Sportler mit der dazu notwendigen Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind. Mit der Meldung wird auch das Einverständnis für die

Veröffentlichung der Wettkampfdaten in den Spielprotokollen und auf der Ergebnisplattform des DSV erklärt.

Zusätzlich erklärt der Verein/die Startgemeinschaft mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanischen Vervielfältigungen ohne Vergütungsanspruch des jeweiligen Teilnehmers vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Die Spieler können der Speicherung, Verarbeitung und Verwendung personenbezogener Daten jederzeit ganz oder teilweise widersprechen und ihre Löschung verlangen.

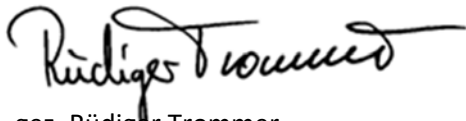


**13. Sonstiges**

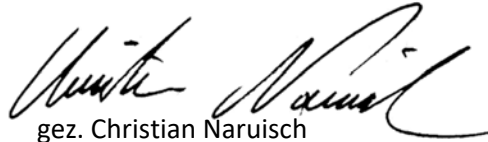
**Bankverbindung** Commerzbank Nürnberg  
IBAN: DE73 7608 0040 0103 5927 00  
BIC: DRESDEFF760

Alle Tabellen und Ergebnisse sind geschützt und Eigentum des Bayerischen Schwimmverbandes.

Coburg, 18.11.2023



gez. Rüdiger Trommer  
Bayerischer Schwimmverband  
Fachwart Wasserball



gez. Christian Naruisch  
Rundenleiter und Disziplinar-  
berechtigter der Jugendlichen